



◀ ANMELDUNG IM INTERNET!

www.gesundheitskongress-des-westens.de
Kongressbüro +49 (0)2234-95322-51
info@gesundheitskongress-des-westens.de



◀ Sie erhalten mit dem Erwerb des Kongress-tickets das Buch „Systemversagen“ von Gabor Steingart – so lange der Vorrat reicht!

Abonnieren Sie unseren Newsletter und folgen uns auf LinkedIn für Programm-Highlights, Speaker-News und exklusive Einblicke. Bleiben Sie immer auf dem Laufenden zum Gesundheitskongress des Westens 2026!



Gesundheitskongress
des Westens 2026

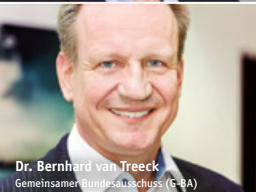


Gesundheitskongress des Westens 2026

6. und 7. Mai
KÖLN | Gürzenich



PROGRAMM





Sehr geehrte Damen und Herren,

wir spüren es alle: So wie bisher geht es nicht weiter. Unser Gesundheitswesen kann Großartiges leisten. Es rettet Leben, verhindert Leid, treibt Forschung voran. Es bringt Innovationen hervor, die weltweit Maßstäbe setzen. Und doch verlieren wir Kraft – in zähen

Abläufen, in diffusen Zuständigkeiten, in Strukturen, die nicht mehr mit unserer Zeit Schritt halten.

„Produktivität freisetzen, Ambitionen leben“ ist nicht nur ein Kongressmotto. Es ist ein Signal zum Aufbruch. Wenn Ressourcen knapper werden, liegt es an uns, ob wir uns einrichten oder auf-richten. Wir dürfen nicht kleiner denken. Wir müssen größer handeln. Klar im Ziel. Konsequent im Tun. Produktivität heißt nicht, mehr vom Gleichen zu tun. Sie heißt, das Richtige besser zu tun. Qualität vor Menge. Wirkung vor Routine. Zusammenarbeit statt Nebeneinander.


Wir verfügen über Wissen, Technologie und engagierte Menschen. Künstliche Intelligenz, moderne Biotechnologie und digitale Ver-netzung eröffnen Chancen, von denen wir vor wenigen Jahren nur geträumt haben. Doch Fortschritt entsteht nicht von selbst. Er braucht Strukturen, die ihn tragen. Er braucht Führung. Und er braucht gemeinsame Ziele. Ohne Richtung entsteht Stillstand. Und Stillstand können wir uns nicht mehr leisten.

Nordrhein-Westfalen steht für Wandel aus eigener Erfahrung. Wo einst Fördertürme das Bild prägten, wachsen heute Zentren für Medizin, Forschung und digitale Technologien. Veränderung gelingt, wenn man sie entschlossen und mit Überzeugung angeht.

Der Gesundheitskongress des Westens 2026 soll genau dafür Raum schaffen. Für klare Worte. Für neue Allianzen. Für Ideen, die tragen. Vor allem aber für den Mut, größer zu denken, als es der Alltag oft erlaubt.

Lassen Sie uns die Ambition wieder in den Mittelpunkt stellen. Nicht irgendwann. Jetzt.


Claudia Küng
 Kongressleitung
 Geschäftsführerin
 WISO S. E. Consulting GmbH


Prof. Dr. Josef Hilbert
 Direktor emeritus, Institut Arbeit
 und Technik (IAT), Westfälische
 Hochschule, Ruhr-Universität
 Bochum


**Prof. Dr. Dr. h. c.
 Karl Max Einhäupl**
 ehem. Vorstandsvorsitzender
 Charité - Universitätsmedizin
 Berlin

KONGRESSERÖFFNUNG



Claudia Küng
 Kongressleitung
 Geschäftsführerin
 WISO S. E. Consulting GmbH



Prof. Dr. Josef Hilbert
 Wiss. Leiter des Kongresses



**Prof. Dr. Dr. h. c.
 Karl Max Einhäupl**
 Kongresspräsident

PRODUKTIVITÄT FREISETZEN. AMBITIONEN LEBEN!

IMPULSVORTRÄGE



Gabor Steingart
 Journalist und Gründer
 The Pioneer Media



Dr. Georg Kippels, MdB
 Parlamentarischer Staatssekretär
 Bundesministerium für Gesundheit

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION

PRODUKTIVITÄTSSTEIGERUNG, GERECHTIGKEIT UND ZUKUNFT – WIE GELINGT DER TRANSFORMATIONSPROZESS IM DEUTSCHEN GESUNDHEITSWESEN?



Günter Wältermann
 Vorstandsvorsitzender
 AOK Rheinland / Hamburg



Dr. Karsten Schneider
 Organisations- und
 Personalexperte, zuvor
 u.a. Klinikum Dortmund



Dr. Frank Bergmann
 Vorstandsvorsitzender,
 Kassenärztliche Vereinigung
 Nordrhein



**Prof. Dr.
 Nils Goldschmidt**
 Institutsdirektor, Weltethos-
 Institut, Universität Tübingen

UND WEITERE EXPERT:INNEN



**Gesundheitskongress
 des Westens 2026**

● WIE KI PATIENTENPFADE NEU FORMT



BAYREUTHER GESUNDHEITSDIALOG

● KRANKENHAUSPLANUNG NRW 2026–2030 BALANCEAKT DER ZUKUNFT – ZWISCHEN VERSORGUNGS-AUFTRAG UND STRUKTURWANDEL

IMPULSVORTRAG



Cornelia Sennewald
Leiterin der Gruppe
Krankenhausversorgung
Ministerium für Arbeit
Gesundheit und Soziales des
Landes Nordrhein-Westfalen



René Thiemann
Geschäftsführer, Städt.
Krankenhaus Maria-Hilf Brilon
gmbH und Geschäftsführer
Kaufmännischer Direktor
Hüttenhospital gmbH



Robert Möller
Vorsitzender der
Geschäftsführung (CEO)
Helios Kliniken GmbH

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION



Andreas Schlüter
Erster Hauptgeschäftsführer (CEO), Knappschaft
Kliniken GmbH



Prof. Dr. Andreas Beivers
Professor für Volkswirtschaftslehre und Gesundheitsökonomie, Hochschule
Fresenius



Matthias Blum
Geschäftsführer
Krankenhausgesellschaft
Nordrhein-Westfalen

MODERATION

● NOTFALLREFORM 2026: VERANTWORTUNGSVOLL STEuern IM AKUTFALL



● WAS PASSIERT, WENN WIR ES UNS DAS GESUNDHEITSWESEN VON HEUTE NICHT MEHR LEISTEN KÖNNEN?

EINFÜHRUNG UND MODERATION



Prof. Dr. mult. Eckhard Nagel
Vorstandsvorsitzender
Vorstand Krankenversorgung
Medizinische Universität
Lausitz - Carl Thiem



Dr. Andreas Gassen
Vorstandsvorsitzender
Kassenärztliche
Bundesvereinigung

IMPULSVORTRAG



Dr. Bernhard van Treeck
Unparteiisches Mitglied
Gemeinsamer Bundesausschuss
(G-BA)



Prof. Dr. Christian Karagiannidis
Geschäftsführender Oberarzt
Leiter des ECMO Zentrums
Kliniken der Stadt Köln



Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jens Scholz
Vorstandsvorsitzender / CEO
Universitätsklinikum
Schleswig-Holstein

UND WEITERE EXPERT:INNEN

● DAS NEUESTE AUS DEM G-BA



IMPULSVORTRAG

Prof. Josef Hecken
Unparteiischer Vorsitzender, G-BA

MODERATION



Prof. Dr. Dr. h.c. Karl Max Einhäupl
Kongresspräsident

● BEDARFGERECHT UND PATIENTENZENTRIERT: VOM DMP ZUM D-DMP – WAS BRAUCHT ES?

● KRANKENHAUS GOES AMBULATISIERUNG: VOM GROSSEN DEFIZIT ZUR TRAGFÄHIGEN STRUKTUR

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION



René Thiemann
Geschäftsführer, Städt.
Krankenhaus Maria-Hilf Brilon
gmbH und Geschäftsführer
Hüttenhospital gmbH



Martin Degenhardt
Geschäftsführer
Freie Allianz der Länder KVen
(FALK)

UND WEITERE EXPERT:INNEN



René Alfons Bostelaar
Klinikreferent
Klinikum Main-Spessart

- **ARZTPRAXIS 2030: WIE KI ENTLASTET – UND WO ÄRZTLICHE VERANTWORTUNG UNERSETZBAR BLEIBT**
- **WIEVIELE PFLEGEFACHPERSONEN BRAUCHT DAS LAND?**
- **VOM PLAN ZUM WANDEL: DIE ÜBERARBEITETE DIGITALISIERUNGSSTRATEGIE IM GESUNDHEITSWESEN**

*STATEMENTS UND
PODIUMSDISKUSSION*



Dr. Florian Hartge
Mitglied der Geschäftsführung, gematik GmbH



Dr. Anke Diehl
Chief Transformation Officer
Universitätsmedizin Essen



Franz-Helmut Gerhards
Chief Digital Officer (CDO)
DAK-Gesundheit



Dr. Philipp Stachwitz
Leiter Stabsbereich Digitalisierung, Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV)

UND WEITERE EXPERT:INNEN

- **VOM INVESTITIONSTAU ZUR ZUKUNFTSSTRATEGIE: KRANKENHAUSFINANZIERUNG ZWISCHEN KHZG UND NEUER GESETZGEBUNG**

INPUT



Cornelia Sennewald
Leiterin der Gruppe Krankenhausversorgung
Ministerium für Arbeit
Gesundheit und Soziales des
Landes Nordrhein-Westfalen



Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jens Scholz
Vorstandsvorsitzender / CEO
Universitätsklinikum
Schleswig-Holstein



Prof. Dr. Christian Karagiannidis
Geschäftsführender Oberarzt
Leiter des ECMO Zentrums
Kliniken der Stadt Köln

*STATEMENTS UND
PODIUMSDISKUSSION*



Marcus Proff
Vorsitzender des Ausschusses
für Planung und Förderung
KGNW



Dr. Jens Schick
Mitglied des Vorstands
Chief Operating Officer (COO)
Sana Kliniken AG



Robert Möller
Vorsitzender der Geschäftsführung (CEO), Helios Kliniken GmbH

MODERATION



Karl Ferdinand Prinz von Thurn und Taxis
Geschäftsführer, Thurn und Taxis Unternehmensberatung

- **PHARMA-DIALOG**

- **IN DER RICHTIGEN MISCHUNG LIEGT DIE KRAFT – QUALIFIKATIONS- UND PERSONALMIX IN DER PFLEGE – EINE FÜHRUNGSAUFGABE!**

- **MEHR DATEN, MEHR LEISTUNG? WIE KLUGE NUTZUNG PRODUKTIVITÄT WIRKLICH STEIGERT**

- **DIE ERFOLGSFRAGE: WARUM MANCHE HÄUSER AUSKÖMMLICH SIND – UND WAS ALLE DARAUS LERNEN KÖNNEN**

*STATEMENTS UND
PODIUMSDISKUSSION*



Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Holzgreve
Leiter Healthcare Management Programm, Universität St. Gallen, Executive School



Peter Hutmacher
Kaufmännischer Geschäftsführer und Sprecher der Geschäftsführung, Klinikum Dortmund

UND WEITERE EXPERT:INNEN

MODERATION



Karl Ferdinand Prinz von Thurn und Taxis
Geschäftsführer, Thurn und Taxis Unternehmensberatung

- **PRIMÄRVERSORGUNG IN ZEITEN VON KI: ZEITGEMÄSS?**

IMPULSVORTRÄGE



Dr. Thomas Bandorski
AdA, Bad Wünnenberg



Soren Sünksen
Partner, not a box
Dänemark

*STATEMENTS UND
PODIUMSDISKUSSION*



Matthias Mohrmann
Stellv. Vorsitzender
AOK Rheinland/Hamburg



Dr. Jens Schick
Mitglied des Vorstands
Chief Operating Officer (COO)
Sana Kliniken AG

UND WEITERE EXPERT:INNEN

MODERATION



Katrin Bonnet
Leiterin Vertrieb & Marketing
SHL Telemedizin

● PFLEGE NEU DENKEN: AUF DEM WEG ZUR UMFASSENDEN PFLEGEREFORM

IMPULSVORTRAG



Andreas Storm
Vorstandsvorsitzender
DAK-Gesundheit

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION



Dr. Alexia Zurkuhlen
Vorständin, Kuratorium
Deutsche Altershilfe (KDA)



Thomas Eisenreich
Geschäftsführer
Home Instead GmbH und
Sprecher der Ruhrgebiets-
konferenz Pflege



Peter Renzel
Geschäftsbereichsvorstand
Amt für Soziales und Wohnen
Gesundheitsamt der Stadt
Essen

UND WEITERE EXPERT:INNEN

MODERATION



Dirk Ruiss
Leiter der Landesvertretung
Nordrhein-Westfalen
des Verbandes der Ersatz-
kassen e.V. (vdek)

● GKV-FINANZIERUNG AM LIMIT: REICHT EIN FACELIFTING?

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION



Andreas Storm
Vorstandsvorsitzender
DAK-Gesundheit



Petra Brakel
Vorsitzende der Geschäfts-
führung, DRV-Knappschaft
Bahn-See

UND WEITERE EXPERT:INNEN



Günter Wältermann
Vorstandsvorsitzender
AOK Rheinland / Hamburg



● SISYPHOS ARBEITET AN DER KRISENFESTIGKEIT: RESILIENZ & ZIVILSCHUTZ IM GESUNDHEITSWESEN

IMPULSVORTRÄGE



Dr. Karl Blum
Vorstand, Deutsches
Krankenhausinstitut e.V.



**Oberstarzt Dr.
Alexander Bell**
Abteilungsleiter Krankenhaus-
management, Bundeswehr



Helmut Watzlawik
Abteilungsleiter Kranken-
hausversorgung, Ministerium
für Arbeit, Gesundheit und
Soziales des Landes Nord-
rhein-Westfalen

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION



Dr. Frank Bergmann
Vorstandsvorsitzender
Kassenärztliche Vereinigung
Nordrhein



Andreas Tyzak
Kaufmännischer Direktor
Klinikum Gütersloh



Prof. Dr. Uwe Reuter, MBA
Vorstandsvorsitzender und
Ärztlicher Vorstand
Universitätsklinikum Bonn

UND WEITERE EXPERT:INNEN

● VON SMART BIS SCALE: BEST PRACTICES FÜR WISSEN, TECHNOLOGIE UND UMSETZUNGSKRAFT.



CHINESISCH-DEUTSCHE GESUNDHEITSBRÜCKE

● WIE KRANKENHÄUSER ATTRAKTIVITÄT UND EFFIZIENZ VERBINDEN

IMPULSVORTRAG



Lasse Rheingans
Geschäftsführer
Rheingans GmbH



Michaela Evans-Borchers
Direktorin des Forschungs-
schwerpunktes Arbeit &
Wandel, Institut Arbeit
und Technik, Westfälische
Hochschule

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION



Maik Toremans
Direktor für Pflege und
klinisches Prozessmanage-
ment, Klinikum Bielefeld



Annika Sommer
Unternehmenskommunikation
Hüttenhospital gGmbH

MODERATION



Dr. Karsten Schneider
Organisations- und
Personalexperte, zuvor
u.a. Klinikum Dortmund



Anna Herrschelmann
Chefredakteurin Healthcare
Management, Thieme Gruppe

● PRODUKTIVITÄT IM VERGLEICH: WELCHE LÄNDER KRANKENHÄUSER BESSER AUFSTELLEN

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION



Dr. Gerald Gaß
Vorstandsvorsitzender
Deutsche Krankenhaus-
gesellschaft e.V.



Prof. Dr. Achim Jockwig
Vorstandsvorsitzender und
Vorstand Medizin und
Strategie, Klinikum Nürnberg



Prof. Dr. Ralf Kühlen
Chief Medical Officer
Fresenius



Prof. Dr. Boris Augurzky
Gesundheitspolitischer
Sprecher, RWI – Leibniz-
Institut für Wirtschafts-
forschung e.V.

UND WEITERE EXPERT:INNEN

● ROBOTIK & KI IM ECHTBETRIEB: FORTSCHRITT TRIFFT VERANTWORTUNG

● VOM AUSBILDUNGSDSCHUNDEL ZUR STRUKTUR: INTERPROFESSIONELLE AUSBILDUNG ALS LÖSUNG?

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION



Prof. Dr. Brit Schneider
Professorin für Gesundheits-
ökonomie, Internationale
Hochschule (IUB)



Prof. Dr. Sven Dietrich
Vizepräsident für Integration
und Gesundheit, Hochschule
für Gesundheit Bochum



Prof. Dr. Thorsten Schäfer
Prodekan für Studium und
Lehre, Ruhr-Universität
Bochum



**Prof. Dr.
David Matusiewicz**
Dekan für Gesundheit und
Soziales, FOM Hochschule für
Oekonomie & Management

UND WEITERE EXPERT:INNEN

● ERFOLG IN DER REHA – MESSBAR?

● DIGITALES PRODUKTIVITÄTS-PARADOX VERMEIDEN: WO LIEGT DIE DIVIDENDE IN DER DIGITALISIERUNG?

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION



Dr. Markus Vogel, MBA
Chief Medical Information
Officer - DACH, Microsoft
Health & Life Sciences



Michael Franz
Executive Relations
DMI GmbH & Co. KG



Dr. Daniela Hütwohl
Deputy Medical Director
Zentrum für Künstliche Intel-
ligenz, Medizininformatik und
Datenwissenschaften (ZKIMED)

MODERATION



Dr. Anke Diehl, M.A.
Chief Transformation Officer
Universitätsmedizin Essen

UND WEITERE EXPERT:INNEN

● ZU VIEL FORMULAR, ZU WENIG VERSORGUNG: WAS WIRKLICH AUS DEM SYSTEM MUSS

IMPULSVORTRAG



Dr. Gerald Gaß
Vorstandsvorsitzender
Deutsche Krankenhaus-
gesellschaft e.V.

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION

Jürgen Heinrich
früherer Stadtdirektor
von Bielefeld



Prof. Dr. Bernd Halbe
Rechtsanwalt und Partner
DR. HALBE RECHTSANWÄLTE



Mehrdad Mostofizadeh
MdL, Fraktionsvorsitzender
der GRÜNEN Landtagsfraktion
und Sprecher für Pflege und
Alter, Landtag Nordrhein-
Westfalen



Helmut Wallrafen
Geschäftsführer
Sozial-Holding
Mönchengladbach

UND WEITERE EXPERT:INNEN

MODERATION



Jessica Llerandi Pulido
Geschäftsführerin
Ev. Krankenhaus Mettmann

● DIE ROLLE DER UNIKLINIKEN ZWISCHEN FORSCHUNGS-AUFTRAG UND MAXIMALVERSORGUNG

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION



Helmut Watzlawik
Abteilungsleiter Kranken-
hausversorgung, Ministerium
für Arbeit, Gesundheit und
Soziales des Landes Nord-
rhein-Westfalen

UND WEITERE EXPERT:INNEN

● ROLLE DER PRÄVENTION IN DER REHABILITATION UND IN DER PFLEGE

INPUT



Nina Boes
Leiterin der Abteilung
für Rehabilitation, Deutsche
Rentenversicherung
Westfalen

STATEMENTS UND PODIUMSDISKUSSION



Dr. Johannes Nießen
Kommissarischer Leiter
Bundesinstitut für
Öffentliche Gesundheit

IMPULSVORTRÄGE



Dr. Grit Braeseke
Bereichsleiterin Pflege
IGES Institut



Prof. Notburga Ott
Vorstand, wir
pflegen NRW e.V.

UND WEITERE EXPERT:INNEN

MODERATION



Thomas Eisenreich
Geschäftsführer
Home Instead GmbH und
Sprecher der Ruhrgebiets-
konferenz Pflege



Dr. Alexia Zurkuhlen
Vorständin, Kuratorium
Deutsche Altershilfe (KDA)

● **QUALITÄT, PRODUKTIVITÄT, WETTBEWERBSFÄHIGKEIT:
WIE DEUTSCHLAND SEIN GESUNDHEITSSYSTEM NEU
ERFINDEN MUSS**

IMPULS



Prof. Dr. Josef Hilbert
Wissenschaftlicher Leiter
des Kongresses



**Prof. Dr. Dr. h.c.
Karl Max Einhäupl**
Kongresspräsident

MODERATION



Claudia Küng
Kongressleitung
Geschäftsführerin
WISO S. E. Consulting GmbH

UND WEITERE EXPERT:INNEN

Stand: 2.03.2026 - Programmänderungen vorbehalten



STÄNDIGE MITGLIEDER

Hermann-Josef Arentz
Vorstandsvorsitzender
Health Care Rheinland e.V.

Prof. Dr. Andreas Beivers
Studiendekan für Gesundheits-
ökonomie, Hochschule
Fresenius GmbH

Matthias Blum
Geschäftsführer, Kranken-
hausgesellschaft, Nordrhein-
Westfalen e.V.

Dr. Frank Bergmann
Vorstandsvorsitzender
Kassenärztliche Vereinigung
Nordrhein

Prof. Dr. Sven Dieterich
Vizepräsident für Integration
und Gesundheit
Hochschule Bochum

Dr. Anke Diehl
Chief Transformation Officer
Universitätsmedizin Essen

Prof. Dr. Wolfgang Greiner
Dekan, Fakultät Gesundheits-
wissenschaften Universität Bielefeld

**Prof. Dr. Dr. h. c. mult.
Wolfgang Holzgreve, MBA, MPH**
Leiter Healthcare Management
Universität St. Gallen

Thomas Keck
Erster Direktor, Deutsche
Rentenversicherung Westfalen

Vera Lux
Präsidentin, Deutscher Berufs-
verband für Pflegeberufe
DBfK Bundesverband e.V.

Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. Eckhard Nagel
Vorstandsvorsitzender, Medizinische
Universität Lausitz - Carl Thiem

Prof. Dr. Edgar Schömig
Vorstandsvorsitzender und
Ärztlicher Direktor, Uniklinik Köln

**Karl Ferdinand Prinz von
Thurn und Taxis**
Geschäftsführer, Thurn und Taxis
Unternehmensberatung

Prof. Dr. Jürgen Wasem
Lehrstuhl für Medizin-Management
Universität Duisburg/Essen

Dr. Alexia Zurkuhlen
Vorständin, Kuratorium Deutsche
Altershilfe (KDA), Wilhelmine-
Lübke- Stiftung e.V.

UND

Martin Bartetzko
Chief Executive Officer
SHL Telemedizin GmbH

Prof. Dr. Claus Biermann
Leiter der Bundesfachkommission
„Gesundheitswirtschaft“ Bundes-
verband für Wirtschaftsförderung
und Außenwirtschaft BWA

Michael Franz
Executive Relations
DMI GmbH & Co. KG

Johannes Ganser
Vorstandsmitglied
HanseMercur Versicherungsgruppe

Prof. Dr. Holger Holthusen
Medizinischer Vorstand
Knappschaft Kliniken GmbH

Andreas Storm
Vorsitzender des Vorstands
DAK-Gesundheit

Günter Wältermann
Vorsitzender des Vorstandes
AOK Rheinland/ Hamburg

WISSEN-
SCHAFTLICHER
LEITER

**Prof. Dr.
Josef Hilbert**
Direktor emeritus,
Institut Arbeit
und Technik (IAT),
Westfälische
Hochschule und
Honorarprofessor
an den Fakultäten
Medizin und
Sozialwissenschaft
Ruhr-Universität
Bochum

KONGRESS-
PRÄSIDENT

**Prof. Dr. Dr. h. c.
Karl Max Einhäupl**
ehem. Vorstandsvorsitzender
Charité - Universitätsmedizin Berlin

GESAMTKOORDINATION
UND KONGRESSLEITUNG

Claudia Küng
Geschäftsführerin
WISO S. E. Consulting GmbH
Diana Kleine
Senior-Projektleiterin
WISO S. E. Consulting GmbH



Der Gesundheitskongress des Westens 2026 wird unterstützt von:

HAUPTSPONSOREN

D·M·I

SHL Gruppe **Telemedizin**

PARTNER

AOK Rheinland/Hamburg
DAK-Gesundheit
HanseMercur
Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein
Knappschaft Kliniken GmbH
Lilly Deutschland GmbH
vfa, Verband forschender
Pharma-Unternehmen

IN KOOPERATION MIT

Deutsches Institut
für angewandte Pflegeforschung e. V.
Krankenhausgesellschaft
Nordrhein-Westfalen e. V.

MEDIENPARTNER

ÄrzteZeitung  Springer Medizin
 medhochzwei
Medien für das Gesundheitswesen  kma Wissen
für Entscheider

VERANSTALTERIN

 WISO S. E. Consulting GmbH



ZEIGEN SIE PRÄSENZ IM DEUTSCHEN GESUNDHEITSWESEN

**Buchen Sie einen Ausstellungsstand auf dem
Gesundheitskongress des Westens 2026**



◀ ANMELDUNG ALS AUSSTELLER
Kongressbüro

Ihr Ansprechpartner:
Benjamin Kutsche, Ausstellungsorganisation
Fon: +49 (0) 2234-953 2251
E-Mail: info@gesundheitskongress-des-westens.de

Ich melde mich verbindlich an zum Gesundheitskongress des Westens, Köln.

Bei Rückfragen zur Anmeldung wenden Sie sich bitte per Telefon an die 02234 - 953 22 - 51 oder per E-Mail an info@gesundheitskongress-des-westens.de.

Mittwoch, 6. Mai 2026 und Donnerstag, 7. Mai 2026

Normaltarif

650,00 EUR (+19% MwSt. = 773,50 EUR).

Im Preis sind Getränke und Mittagsimbiss inbegriffen.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung mit Angabe unserer Bankverbindung.

Titel Frau Herr

Vorname*

Nachname*

Position

Rechnungsanschrift

Institution / Firma

Abteilung

Straße, Nummer*

PLZ, Ort*

Telefon

E-Mail*

Ich habe die Anmeldebedingungen¹ gelesen und erkläre mich damit einverstanden.

Datum, Unterschrift

¹ AGBs einsehbar unter: https://www.gesundheitskongress-des-westens.de/fileadmin/GdW2026/pdf/250515_AGB_Gesundheitskongress_des_Westens_2026_Teilnehmer.pdf

Hinweise zu Ihrer Anmeldung: Im Preis eines Tarifes sind Getränke und Mittagsimbiss inbegriffen. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung mit Angabe unserer Bankverbindung. Bei Rückfragen wenden Sie sich an das Kongressbüro: Tel. 02234/953 22-51 oder E-Mail an info@gesundheitskongress-des-westens.de.

Die Anmeldung ist verbindlich, kann aber jederzeit auf einen Dritten übertragen werden, sofern dieser diese AGB ausdrücklich gegenüber der Veranstalterin anerkennt. Für die Bearbeitung von Stornierungen, die schriftlich an die Adresse des Kongressbüros mitgeteilt werden müssen, berechnen wir 60,- € (inkl. MwSt.). Bei Stornierungen nach dem 6. März 2026 wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Das gilt auch für Anmeldungen nach dem 6. März 2026 oder bei Nichterscheinen.

Widerrufsrecht: Sofern der Teilnehmer Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, steht ihm ein Widerrufsrecht zu.

Datenschutz: Verantwortlicher ist die Veranstalterin. Wir verarbeiten Ihre Daten zur Vertragserfüllung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO. Ohne die Pflichtangaben können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen. Alle anderen Angaben sind freiwillig. Weitere Informationen auf unserer Kongresswebseite: <https://www.gesundheitskongress-des-westens.de/quicklinks/impressum-datenschutz.html>

Bitte an +49-2234-95322-52 faxen oder per Post senden an das Kongressbüro Gesundheitskongress des Westens c/o welcome Gesellschaft für Eventmarketing und Kommunikation mbH Bachemer Strasse 6-8 · 50226 Frechen.



◀ **Anmeldung zum Sondertarif für Niedergelassene**